

Datenschutzerklärung

Allgemein

Als Anbieter der Dienstleistung Lebens- und Sozialberatung kommen wir mit Ihren personenbezogenen Daten in Kontakt. Gemeint sind alle Daten, die etwas über Sie aussagen und mit denen Sie identifiziert werden können. In dieser Datenschutzerklärung möchten wir Ihnen erläutern, in welcher Weise, zu welchem Zweck und auf welcher rechtlichen Grundlage wir Ihre Daten verarbeiten.

Für die Datenverarbeitung, die aufgrund der Kontaktaufnahmen und Beratungstätigkeiten zustande kommen, ist verantwortlich:

Daniela Debnar
Hochstraße 44
2251 Ebenthal, Österreich
Telefon: +43 681 20615106
E-Mail: office@danieladebnar.com
www.danieladebnar.com

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

An manchen Stellen in dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie darüber, wie lange wir oder die Unternehmen, die Ihre Daten in unserem Auftrag verarbeiten, Ihre Daten speichern. Fehlt eine solche Angabe, speichern wir Ihre Daten, bis der Zweck der Datenverarbeitung entfällt, Sie der Datenverarbeitung widersprechen oder Sie Ihre Einwilligung in die Datenverarbeitung widerrufen.

Im Falle eines Widerspruchs oder Widerrufs dürfen wir Ihre Daten allerdings weiterverarbeiten, wenn mindestens eine der folgenden Voraussetzungen vorliegt:

Wir haben zwingende schutzwürdige Gründe für die Fortsetzung der Datenverarbeitung, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen (nur bei Widerspruch gegen die Datenverarbeitung; wenn sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet, können wir keine schutzwürdigen Gründe vorbringen).

Die Datenverarbeitung ist erforderlich, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen (gilt nicht, wenn sich Ihr Widerspruch gegen Direktwerbung richtet).

Wir sind gesetzlich verpflichtet, Ihre Daten aufzubewahren.
In diesem Fall löschen wir Ihre Daten, sobald die Voraussetzung(en) entfällt bzw. entfallen.

Datenweitergabe in die USA

Wir nutzen für die Kontaktaufnahme und Online-Beratungstätigkeiten auch Tools von Unternehmen, die Ihre Daten in die USA übermitteln und dort speichern und ggf. weiterverarbeiten. Für Sie ist das vor allem deshalb von Bedeutung, weil Ihre Daten in den USA nicht den gleichen Schutz genießen wie innerhalb der EU, wo die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) gilt. So sind US-Unternehmen z. B. dazu verpflichtet, personenbezogene Daten an Sicherheitsbehörden herauszugeben, ohne dass Sie als betroffene Person hiergegen gerichtlich vorgehen können. Es kann daher sein, dass US-Behörden (z. B. Geheimdienste) Ihre Daten auf US-amerikanischen Servern zu Überwachungszwecken verarbeiten, auswerten und dauerhaft speichern. Wir haben auf diese Verarbeitungstätigkeiten keinen Einfluss.

Ihre Rechte

Widerspruch gegen die Datenverarbeitung

WENN SIE IN DIESER DATENSCHUTZERKLÄRUNG LESEN, DASS WIR BERECHTIGTE INTERESSEN FÜR DIE VERARBEITUNG IHRER DATEN HABEN UND DIESE DESHALB AUF ART. 6 ABS. 1 SATZ 1 LIT. F) DSGVO STÜTZEN, HABEN SIE NACH ART. 21 DSGVO DAS RECHT, WIDERSPRUCH DAGEGEN EINZULEGEN. DAS GILT AUCH FÜR EIN PROFILING, DAS AUF GRUNDLAGE DER GENANNTEN VORSCHRIFT ERFOLGT. VORAUSSETZUNG IST, DASS SIE GRÜNDE FÜR DEN WIDERSPRUCH ANFÜHREN, DIE SICH AUS IHRER BESONDEREN SITUATION ERGEBEN. EINE BEGRÜNDUNG IST NICHT ERFORDERLICH, WENN SICH DER WIDERSPRUCH GEGEN DIE NUTZUNG IHRER DATEN ZUR DIREKTWERBUNG RICHTET.

FOLGE DES WIDERSPRUCHS IST, DASS WIR IHRE DATEN NICHT MEHR VERARBEITEN DÜRFEN. DAS GILT NUR DANN NICHT, WENN EINE DER FOLGENDEN VORAUSSETZUNGEN VORLIEGT:

WIR KÖNNEN ZWINGENDE SCHUTZWÜRDIGE GRÜNDE FÜR DIE VERARBEITUNG NACHWEISEN, DIE IHRE INTERESSEN, RECHTE UND FREIHEITEN ÜBERWIEGEN.

DIE VERARBEITUNG DIENT DER GELTENDMACHUNG, AUSÜBUNG ODER VERTEIDIGUNG VON RECHTSANSPRÜCHEN.

DIE AUSNAHMEN GELTEN NICHT, WENN SICH IHR WIDERSPRUCH GEGEN DIREKTWERBUNG RICHTET ODER GEGEN EIN PROFILING, DAS MIT DIESER IN VERBINDUNG STEHT.

Weitere Rechte

Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung

Viele Datenverarbeitungsvorgänge erfolgen auf der Grundlage Ihrer Einwilligung. Diese erteilen Sie z. B. dadurch, dass Sie bei Online-Formularen ein entsprechendes Häkchen setzen, bevor Sie das Formular versenden, oder indem Sie bestimmte Cookies zulassen, wenn Sie unsere Webseite besuchen. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Ab dem Zeitpunkt des Widerrufs dürfen wir Ihre Daten dann nicht mehr verarbeiten. Einzige Ausnahme: Wir sind gesetzlich verpflichtet, die Daten eine bestimmte Zeit lang aufzubewahren. Solche Aufbewahrungsfristen gibt es insbesondere im Steuer- und Handelsrecht.

Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir gegen die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verstoßen, haben Sie nach Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Sie können sich an eine Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes wenden, an dem der mutmaßliche Verstoß stattgefunden hat. Das Beschwerderecht besteht neben verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrages automatisiert verarbeiten, müssen wir Ihnen oder einem Dritten in einem gängigen maschinenlesbaren Format aushändigen, wenn Sie das verlangen. An einen anderen Verantwortlichen können wir die Daten nur übertragen, soweit dies technisch möglich ist.

Recht auf Datenauskunft, -löschung und -berichtigung

Sie haben nach Art. 15 DSGVO das Recht, unentgeltlich Auskunft darüber zu erhalten, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen gespeichert haben, wo die Daten herkommen, an wen wir die Daten übermitteln und zu welchem Zweck sie gespeichert werden. Sollten die Daten falsch sein, haben Sie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO dürfen Sie verlangen, dass wir die Daten löschen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

In bestimmten Situationen können Sie nach Art. 18 DSGVO von uns verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer Daten einschränken. Die Daten dürfen dann – von der Speicherung abgesehen – nur noch wie folgt verarbeitet werden:

mit Ihrer Einwilligung
zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen
zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person
aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Europäischen Union oder eines Mitgliedstaates

Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht in den folgenden Situationen:

Sie haben die Richtigkeit Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten bestritten und wir benötigen Zeit, um dies zu überprüfen. Hier besteht das Recht für die Dauer der Prüfung.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu Unrecht oder war in der Vergangenheit unrechtmäßig. Hier besteht das Recht alternativ zur Löschung der Daten.

Wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, Sie benötigen sie jedoch zur Ausübung, Verteidigung oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen. Hier besteht das Recht alternativ zur Löschung der Daten.

Sie haben Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt und nun müssen Ihre und unsere Interessen gegeneinander abgewogen werden. Hier besteht das Recht, solange das Ergebnis der Abwägung noch nicht feststeht.

Anfrage per E-Mail oder Telefon

Sie können uns per E-Mail eine Nachricht zukommen lassen oder uns anrufen.

Wie verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir speichern Ihre Nachricht sowie Ihre selbst gemachten Kontaktangaben bzw. die übermittelte Telefonnummer, um Ihre Anfrage inklusive Anschlussfragen bearbeiten zu können. Ohne Ihre Einwilligung geben wir die Daten nicht an andere Personen weiter.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir löschen Ihre Daten, sobald einer der folgenden Punkte eintritt:

Ihre Anfrage wurde abschließend bearbeitet.
Sie fordern uns zur Löschung der Daten auf.
Sie widerrufen Ihre Einwilligung zur Speicherung.

Das gilt nur dann nicht, wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind, die Daten aufzubewahren.

Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Sofern Ihre Anfrage mit unserer vertraglichen Beziehung in Zusammenhang steht oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen dient, verarbeiten wir Ihre Daten auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. In allen anderen Fällen ist es unser berechtigtes Interesse, an uns gerichtete Anfragen effektiv zu bearbeiten. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist somit Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Haben Sie in die Speicherung Ihrer Daten eingewilligt, ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO die Rechtsgrundlage. In diesem Fall können Sie Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Kommunikation via WhatsApp

Was ist WhatsApp?

Instant-Messaging-Dienst

Wer verarbeitet Ihre Daten?

WhatsApp Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland

Wurde ein Vertrag über Auftragsverarbeitung mit WhatsApp geschlossen?

Ja

Wo finden Sie weitere Informationen über den Datenschutz bei WhatsApp?

<https://www.whatsapp.com/legal/#privacy-policy>

Auf welcher Grundlage übertragen wir Ihre Daten in die USA?

WhatsApp hält sich an die Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission (vgl. <https://www.whatsapp.com/legal/business-data-processing-terms-20210927>)

Wie verarbeiten wir Ihre Daten?

Für die Kommunikation mit unseren Kunden und anderen Personen außerhalb unseres Unternehmens nutzen wir den Instant-Messaging-Dienst WhatsApp in der Variante „WhatsApp Business“.

Die Kommunikation erfolgt über eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (Peer-to-Peer). So wird verhindert, dass WhatsApp oder sonstige Dritte Zugriff auf die Kommunikationsinhalte erlangen. Auch haben wir unsere Accounts so eingestellt, dass kein automatischer Abgleich mit dem Adressbuch auf den verwendeten Smartphones stattfindet. WhatsApp erhält jedoch Zugriff auf die Metadaten des Kommunikationsvorgangs (z. B. Absender, Empfänger und Zeitpunkt der Kommunikation) und teilt diese Daten nach eigener Aussage mit Meta, seinem in den USA ansässigen Mutterkonzern.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir löschen Ihre Daten, sobald einer der folgenden Punkte eintritt: Der Zweck der Datenverarbeitung ist entfallen.

Sie fordern uns zur Löschung der Daten auf.

Sie widerrufen Ihre Einwilligung zur Speicherung.

Das gilt das nur dann nicht, wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind, die Daten aufzubewahren.

Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Sofern unser Austausch über WhatsApp mit unserer vertraglichen Beziehung in Zusammenhang steht oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen dient, verarbeiten wir Ihre Daten auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. In allen anderen Fällen ist es unser berechtigtes Interesse, an uns gerichtete Anfragen effektiv zu bearbeiten und mit anderen Personen einen geschäftlichen Kontakt zu pflegen. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist somit Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Haben Sie in die Speicherung Ihrer Daten eingewilligt, ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO die Rechtsgrundlage. In diesem Fall können Sie Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Audio- und Videokonferenzen

Als Unternehmen sind wir in Kontakt mit vielen Menschen: Kunden, Geschäftspartnern, Dienstleistern usw. Dabei nutzen wir für den Austausch neben anderen Kommunikationsmitteln auch sogenannte

Online-Konferenz-Tools. Datenschutzrechtlich relevante Informationen zu dem bzw. den Anbietern der von uns genutzten Tools finden Sie am Ende dieses Abschnitts. Kommunizieren Sie mit uns über ein solches Tool, verarbeiten nicht nur wir, sondern insbesondere der Anbieter des jeweiligen Tools Ihre personenbezogenen Daten.

Wie verarbeiten wir Ihre Daten?

Online-Konferenz-Tools erfassen und speichern diverse personenbezogene Daten, um die Teilnahme an einer Online- Konferenz und deren reibungslose Durchführung zu ermöglichen. Neben Anmelde-, Konferenz- und technischen Daten betrifft dies auch bestimmte Kommunikationsinhalte.

Anmeldedaten: Ihre E-Mail-Adresse und/oder Telefonnummer und ggf. weitere Daten, die Sie bei der Anmeldung zur Konferenz angeben.

Konferenzdaten: Beginn, Ende sowie Dauer Ihrer Teilnahme an der Konferenz, die Anzahl der Teilnehmer und sonstige Metadaten zur Konferenz.

Technische Daten: IP-Adresse, MAC-Adresse, Geräte-ID, Gerätetyp, Betriebssystem und -version, Client- Version, Kamertyp, Mikrofon oder Lautsprecher sowie die Art der Verbindung.

Kommunikationsinhalte: Cloud-Aufzeichnungen, Chat-/Sofortnachrichten, Voicemails hochgeladene Fotos und Videos, Dateien, Whiteboards und andere Informationen, die während der Nutzung des Dienstes geteilt werden.

Einzelheiten zur Datenverarbeitung entnehmen Sie bitte den Datenschutzerklärungen des jeweiligen Konferenz-Tool- Anbieters.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir als Ihr Kommunikationspartner löschen Ihre Daten auf unseren Systemen, sobald einer der folgenden Punkte eintritt:

Der Zweck der Datenverarbeitung entfällt.
Sie fordern uns zur Löschung der Daten auf.
Sie widerrufen Ihre Einwilligung zur Speicherung.

Das gilt nur dann nicht, wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind, die Daten aufzubewahren. Cookies bleiben so lange auf Ihrem Endgerät, bis Sie sie löschen.

Die Anbieter von Konferenz-Tools speichern Ihre Daten auch zu eigenen Zwecken. Was das für die Dauer der Speicherung Ihrer Daten bedeutet, erfragen Sie bitte direkt bei den Anbietern.

Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Sind wir bereits vertraglich verbunden oder möchten Sie einen Vertrag mit uns abschließen, nutzen wir Konferenz- Tools, um den Vertrag zu erfüllen bzw. um Sie über unsere Leistungen oder Produkte zu informieren. Die Datenverarbeitung erfolgt insofern auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Ansonsten dient der Einsatz von Konferenz-Tools der einfachen und schnellen Kommunikation, ohne die wir unser Unternehmen nicht effizient führen könnten. Wir haben deshalb auch ein berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Eine weitere Rechtsgrundlage kann Ihre Einwilligung sein. Einschlägig ist in diesem Fall Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Diese Grundlage entfällt für die Zukunft, wenn Sie die Einwilligung widerrufen.

Welche Online-Konferenz-Tools nutzen wir?

Zoom

Was ist Zoom?

Kommunikationsplattform für Videomeetings, Sprachkommunikation, Webinare sowie Chats über Desktop-Computer, Telefone, mobile Geräte und Konferenzraumsysteme

Wer verarbeitet Ihre Daten?

Zoom Communications Inc., 55 Almaden Boulevard, Suite 600, San Jose, CA 95113, USA

Wurde ein Vertrag über Auftragsverarbeitung mit Zoom geschlossen?

Ja

Wo finden Sie weitere Informationen über den Datenschutz bei Zoom?

<https://zoom.us/de-de/privacy.html>

Auf welcher Grundlage übertragen wir Ihre Daten in die USA?

Die Zoom Communications Inc. hält sich an die Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission (vgl. <https://zoom.us/de-de/privacy.html>)